

KURZ NOTIERT

TuS trainiert in Rotenburg

LÜBBECKE • Gennadij Chalipo (43), Trainer des Handball-Bundesligisten TuS N-Lübbecke, bittet seine Spieler nach einer kurzen Verschnaufpause am Wochenende heute Vormittag wieder zum Training. Die zweite Übungseinheit steigt heute bereits im Trainingslager in Rotenburg/Fulda, zu dem Chalipo und seine Spieler nach einem gemeinsamen Mittagessen aufbrechen. Um auf die gewünschte Kaderstärke von 14 Spielern zu kommen, fahren junge Akteure des Oberligisten LiT Nordhemmern mit nach Rotenburg. Über die Verpflichtung neuer Spieler für den Rückraum ist noch keine Entscheidung gefallen. • DK

GWD unterliegt den „Profis“

MINDEN • Die Handball-Profis von GWD Minden haben auf dem Fußballplatz keine schlechte Figur abgegeben, mussten sich den „Profis“ des SV Kurenhausen-Todtenhausen jedoch geschlagen geben. In dem spaßigen Freundschaftsspiel vor 350 Zuschauern behielt der Fußball-Bezirksligist mit 5:1 die Oberhand. Den Ehrentreffer für Erstliga-Aufsteiger GWD Minden erzielte Christoph Steinert nach „tödlichem“ Pass von Aljoscha Schmidt. Ab jetzt konzentrieren sich die Schützlinge von Ulf Scheffert jedoch wieder auf den Handball. • DK

Titelkämpfe in Espelkamp

ESPELKAMP • Der TV Espelkamp richtet vom 23. bis 26. August auf seinen acht Plätzen die Tennis-Kreismeisterschaften der Damen und Herren sowie der 30er-, 40er- und 50er-Altersklassen aus (Einzel und Doppel über zwei Gewinnsätze). Anmeldungen bis zum 21. August online (the League) oder per E-Mail. Kreissportwart Michael Blase hat zusammen mit Carsten Scheer die Turnierleitung. • DK

Fußball, Biathlon und Baseball

STEMWEDER • Bei der Sportwettbewerb des TuS Stemwede steigen vom 30. August bis 2. September auf dem Sportplatz in Wehden zwei Fußball-Turniere der Altherren und der alljährliche Stemmbibby-Cup der Jugendkicker. Im Bereich des Breitensports wird eine Olympiade für Kinder von drei bis zehn Jahren geben und für Erwachsene einen „Biathlon für Jedermann“ (Schießen und Laufen oder Radfahren). Wer sein Sportabzeichen machen möchte, kann die drei Disziplinen offiziell abnehmen lassen. Die Tischtennis-Abteilung wird ein Turnier durchführen. Als Highlight haben die Organisatoren eine Sportart aus den USA geplant: Der Jugendförderverein des TuS Stemwede richtet das 1. Baseball-Turnier aus und wird dabei von den „Osnabrücker Baseballbustern“ unterstützt. Anmeldeinformationen sowie Spielregeln und weitere Infos auf der Vereins-Homepage: www.foerderverein-tus-stemwede.de. • DK

KONTAKT

Heimatsport (05 773)
Andreas Gerth 91 15 14
Telefax 91 15 29
stemwede@kreiszeitung.de
Am Drieangel 2, 32 351 Stemwede



Da lacht die Sonne. Espelkamps Spitzenspieler Eric Prodon behielt in drei Sätzen die Oberhand. Die Nummer 121 der Weltrangliste durfte sich anschließend über viele Gratulanten freuen. • Foto: Pollex

Auftaktsieg mit 300 Zuschauern gefeiert

2. Tennis-Bundesliga: TV Espelkamp besiegt Pforzheim und freut sich auf Freitag

Von Andreas Gerth

ESPELKAMP • Ein Franz Stauder, wie er leibt und lebt, vier spannende Tiebreaks, 300 zufriedene Zuschauer und ein Heimsieg zum Start in die Saison: Viel besser hätte gestern das Auftaktspiel von Tennis-Zweitligist TV Espelkamp gegen den TC Wolfsberg Pforzheim kaum laufen können.

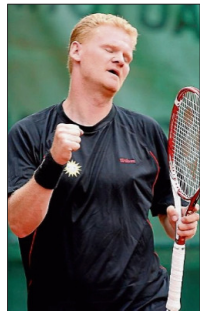
Bereits nach den Einzeln war die Entscheidung zugunsten der Gastgeber gefallen. Eric Prodon, sein Landsmann Mathieu Rodrigues bei seinem Debüt für den TVE, die beiden Italiener Enrico Burzi und Federico Torresi sowie Publikumsliebbling Franz Stauder sorgten für einen uneinholbaren 5:1-Vorsprung. „Die Doppel werden aber noch gespielt“, informierte Hadi Haschemi die Besucher auf der Anlage der Trakehner Straße.

Der Vorsitzende des TV Espelkamp zeigte sich erfreut über den Sieg zum Saisonstart, vor allem aber über die gute Resonanz. 300 Zuschauer meldete der Verein zum ersten von drei Saisonheimspielen. „Das ist nach der vergangenen Saison, die nicht so gut gelaufen ist, auf jeden Fall wieder ein Aufwärtstrend. Ich habe viele Stammgäste gesehen, aber auch neue Gesichter“, so Haschemi. Auch das nächste Heimspiel, das am kommenden Freitag, 27. Juli, folgt, dürfte wieder gut besucht sein. Gegner ist mit dem Bremerhavener TV ein alter Bekannter. „Für uns ist das der Klassiker“, so Hadi Haschemi. „Bremerhaven setzt einen Bus nach Espelkamp ein und dürfte einige Zuschauer mitbringen.“

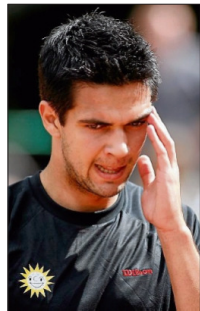
Nach dem 5:1 in den Einzeln ging die Doppelausstellung ganz schnell. „Die beiden Franzosen und die beiden Italiener spielen zusammen. Außerdem wird das Deutsche Meisterdoppel der Herren 30 mit Franz Stauder und Gunnar Hildebrand nicht auseinander gerissen“, teilte Tobias Löhbrink gut gelaunt mit. „Die Taktik“ des Espelkamper Teamchefs hatte allerdings keinen Erfolg, denn alle drei Doppel gingen verloren und ermöglichten den Gästen aus der Nähe von Karlsruhe ein freundliches Endergebnis. Besser lief es in den Einzeln, obwohl der lange Ten-



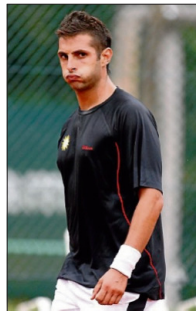
Applaus und Daumen hoch: Die Zuschauer und TVE-Gönner Paul Gauselmann freuen sich über den Sieg des Franzosen Eric Prodon (r.). • Fotos (4): Pollex



Wieder einmal die Zuschauer begeistert: Franz Stauder.



Erfolgreiche Premiere im TVE-Team: Mathieu Rodrigues.



Dusel gehabt: Federico Torresi pustet durch.

nis-Tag mit der Verletzung und Niederlage von Jan-Henrik Langhorst unglücklich begann. Eine gelungene Premiere im TVE-Dress lieferte Mathieu Rodrigues. Der 26-jährige Franzose, immerhin die Nummer 251 der Weltrangliste, gewann sein Match gegen Holger Fischer in zwei Sätzen. Spannend war es in der Partie von Federico Torresi, der im Champions-Tiebreak das Glück auf seiner Seite hatte. Mit einem Netzroller zum 9:8 und einem zu seinen Gunsten versprungenen Matchball hatte der 31-jährige Italiener das glückliche Ende für sich. „Da haben wir wirklich Dusel gehabt“, stellte Tobias Löhbrink fest. In der zweiten Einzelrunde ging es sogar drei Mal in

den Tiebreak. Franz Stauder hatte Anlaufschwierigkeiten und verlor den ersten Satz, dann aber kam der Espelkamper Publikumsliebbling auf Touren. Mit unfassbaren Returns und Gewinnschlägen dominierte er fortan das Match gegen den

Auch die Nummer eins im TVE-Team, Eric Prodon, musste trotz eines deutlich gewonnene ersten Satzes nach Konzentrationsproblemen in den Champions-Tiebreak. Dort trumpfte die Nummer 121 der Weltrangliste jedoch wieder auf und zog vorentscheidend auf 8:2 davon. Danach konzentrierte sich alles auf das Match von Enrico Burzi. „Er ist ein Zermürber“, meinte Teamchef Löhbrink, als er die Partie seiner Nummer drei trotz verlorenen ersten Satzes entspannt verfolgte. Im zweiten Satz steigerte sich der 31-jährige Italiener und kontrollierte anschließend auch den Tiebreak. Danach machten sich Burzis Mitspieler bereit zum Gratulieren.

2. TENNIS-BUNDESLIGA

Der nächste Ausfall droht

Jan-Henrik Langhorst gibt verletzt auf

ESPELKAMP • Jan-Henrik Langhorst hatte Pech beim Saisonauftakt. Im zweiten Satz zog er sich beim Stande von 2:5 eine Verletzung im rechten Oberschenkel zu. Der 29-jährige Linkshänder ließ sich vom Physiotherapeuten Jörg Karau behandeln, musste aber nach nur einem weiteren Ballwechsel aufgeben. Die genaue Diagnose soll bei einer für heute geplanten Ultraschalluntersuchung erfolgen. Langhorst: „Bei einer Zerrung habe ich die Chance auf einen weiteren Einsatz, bei einem Muskelfaserriss ist die Saison für mich gelaufen“. Für den TV Espelkamp wäre es nach Thiago Alves und Richard Becker bereits der dritte Ausfall für diese Saison. „Das ist für ihn und für



Fällt erst einmal aus: Pechvogel Jan-Henrik Langhorst.

uns unheimlich schade“, so Espelkamps mitführender Vereinspräsident Hadi Haschemi. • DK

2. Tennis-Bundesliga

TV Espelkamp – TC Wolfsberg Pforzheim 5:4

Eric Prodon – Gabriel Trujillo-Soler 6:2, 3:6, 10:4
Mathieu Rodrigues – Holger Fischer 6:2, 6:4
Enrico Burzi – Gero Kretschmer 3:6, 6:3, 10:6
Federico Torresi – Sami Reinwein 4:6, 6:3, 10:8
Franz Stauder – Rameez Junaid 3:6, 6:2, 10:7
Jan-Henrik Langhorst (w.o.) – Andre Wiesler 3:6, 2:5
Prodon/Rodrigues – Fischer/Kretschmer 6:2, 2:6
Burzi/Torresi – Trujillo-Soler/Junaid 1:6, 6:7
Stauder/Hildebrand – Klein/Ejupovic 6:7, 6:7

Becker nur Zuschauer

ESPELKAMP • Richard Becker (21), wegen einer Herzmuskelerkrankung zum Zuschauern verurteilter Tennisspieler des TV Espelkamp, muss sich weiter in Geduld üben. „In dreieinhalb Wochen habe ich die nächste MRT-Untersuchung, bis dahin habe ich Sportverbot und darf absolut nichts machen“, erzählte er am Rande des Auftaktspiels. Die Diagnose hatte der Bad Oeynhauser, der Teamchef Tobias Löhbrink bereits seinen Verbleib beim TV Espelkamp über die aktuelle Saison hinaus signalisiert hat, kurz vor Serienstart erhalten. Noch gestern Abend machte sich Becker auf den Weg in den Urlaub. • DK

Duell der Sieger

ESPELKAMP/BREMERHAVEN • Der Bremerhavener TV kommt am Freitag, 27. Juli, mit einem Sieg in der Tasche nach Espelkamp. Wie gestern auch der TVE standen die Bremerhavener bereits nach den Einzeln als Sieger ihres Heimspiels gegen den TC Großshesselohe fest. Spitzenspieler Peter Torrebko, die Italiener Daniele Giorgini und Massimo Ocea, der Spanier Juan Martin Aranguren und Marc Sieber gewannen ihre Einzel und sorgten somit für einen uneinholbaren 5:1-Vorsprung. In Espelkamp freut man sich auf ein erneutes Duell mit dem Dauerrivalen. Spielbeginn ist am Freitag um 13 Uhr. • ag

FUSSBALL

Stemwederberg-Pokal diesmal in Brockum

Morgen Auftakt mit Senioren-Spielen

STEMWEDER/BROCKUM • Der Stemwederberg-Pokal der Fußballer findet in diesem Jahr in Niedersachsen statt. Ausrichter vom 24. bis 28. Juli ist der TSV Brockum. Eröffnet wird die Turnierserie am morgigen Dienstag, 24. Juli, um 18.30 Uhr mit dem Spiel der Gastgeber gegen den Titelverteidiger: Es trifft der TSV Brockum mit dem neuen Spielertrainer und Rückkehrer Thomas Wittenbrink auf den TuS Levern, der vom bisherigen Brockumer Trainer Ciro Ronzetti geacoht wird. Anschließend trifft um 20.15 Uhr der TuS Dielingen auf den TuS Oppendorf. Am Mittwoch, 29. Juli, sind die weiteren Spiele im Wettbewerb der Senioren angesetzt: FC Oppenwehe – TuS Stemwede (18.30 Uhr), SV Lembruch – FC Oppenwehe (19.30 Uhr) und TuS Stemwede – SV Lembruch (20.30 Uhr). Die Gruppensieger und Zweiten qualifizieren sich für das Halbfinale

und Finale, die in Brockum am Freitag, 27. Juli, zur Austragung kommen. Der Donnerstag, 26. Juli, ist ab 18.30 Uhr den Altherren (U32) vorbehalten. Titelverteidiger ist hier der TuS Stemwede, der in Gruppe B auf den FC Oppenwehe und TuS Dielingen trifft. Die Gruppe A bilden TuS Oppendorf, TuS Levern, SV Lembruch und SG Brockum/Lemförde. Am Samstag, 28. Juli, spielen dann noch die Jugendfußballer ihre Sieger im Stemwederberg-Pokal aus. Ab 13.30 Uhr die C-Jugend (JSG Lemförde – TuS Dielingen) und ab 15 Uhr die A-Junioren in den Duellen TuS Levern – FC Oppenwehe, JSG Brockum – Levern und Oppenwehe – Brockum. „Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt und der TSV Brockum freut sich auf zahlreiche Fußballfans rund um den Stemweder Berg“, so Jörn Schwandt vom Gastgebersteam. • DK